



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SCHULVERMÖGEN- UND KINDERGARTENVERBANDSVERSAMMLUNG

Sitzungsdatum:	Dienstag, 19.11.2024
Beginn:	19:10 Uhr
Ende	19:35 Uhr
Ort:	Rathaus Pommelsbrunn, Sitzungssaal

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Haushahn, Armin

Mitglieder

Bleisteiner, Gabriele
Brand, Kathrin
Hoffmann, Martina
Pickel, Reiner

Schriftführerin

Richter, Anke

Verwaltung

Albert, Irene
Brand, Christian

Weitere Anwesende

Sebastian Schaller, BRK
Matthias Grundmann, Dekanat Hersbruck

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder

Schmidt, Melanie

1. Stellvertreter

Dotzler, Thomas

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|---------------|
| 1 | Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 15.02.2024 | |
| 2 | Vorberatung Haushalt 2025 | SB I/193/2024 |
| 3 | Örtliche Rechnungsprüfung | SB I/198/2024 |
| 4 | Vorlage der Jahresrechnung 2023 | SB I/199/2024 |
| 5 | Feststellung der Jahresrechnung | SB I/200/2024 |
| 6 | Entlastung gem. Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m. Art. 40 Abs. 1 KommZG | SB I/201/2024 |
| 7 | Informationen und Anfragen | |

Verbandsvorsitzender Armin Haushahn eröffnet um 19:10 Uhr die öffentliche Schulvermögen- und Kindergartenverbandsversammlung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Schulvermögen- und Kindergartenverbandsversammlung fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 15.02.2024

Beschluss:

Der Schulvermögen- und Kindergartenverband genehmigt die öffentliche Niederschrift vom 15.02.2024.

Einstimmig beschlossen

2 Vorberatung Haushalt 2025

Die Leitung der Kindertagesstätte hat die Mittelanforderung für das Haushaltsjahr 2025 erstellt. Die Mittelanforderung ist als Anlage diesem Protokoll beigelegt.

Durch die Bautechnik wurde der Investitionsbedarf priorisiert und in die Finanzplanung eingepflegt. Die für 2025 anstehenden Investitionen entnehmen Sie bitte der Anlage.

KiGa HaWei

Überdachung für eine Bastelwerkstatt 2.000 €

Da diese Position schon mehrfach verschoben wurde, soll die Überdachung nun in einfacher Bauweise, mit Blechdach 2025 errichtet werden.

Sanierung/Neubau Brücke Hartmannshof 30.000 €

Eine Sanierung, barrierefrei, ist dringend erforderlich.

Streicharbeiten 7.000 €

Sind vom Träger (BRK) durchzuführen

Schule Hartmannshof

Zuwegung vom Pausenhof zur unteren Wiese 55.000 €

Wird gestrichen, kann evtl. im Rahmen der Umbauarbeiten mitgemacht werden (mit Führergruppe absprechen).

Zur Kenntnis genommen

3 Örtliche Rechnungsprüfung

Gemäß Art. 103 GO ist die von der Verwaltung erstellte Jahresrechnung 2023 durch den Gemeinderat zu prüfen. Für den Verband ist die Regelung analog gem. Art 40 KommZG anzuwenden. Da kein Rechnungsprüfungsausschuss besteht, ist die örtliche Rechnungsprüfung durch die Versammlung selbst durchzuführen.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2023 wurde entsprechend Art. 103 GO einer örtlichen Rechnungsprüfung unterzogen. Es ergaben sich keine Prüfungsfeststellungen.

Einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0 Anwesend 5 Persönlich beteiligt 0

4 Vorlage der Jahresrechnung 2023

Gemäß Art. 102 Abs. 2 GO ist die Jahresrechnung dem Gemeinderat oder in Anwendung des Art. 26 Abs. 1 KommZG der Verbandsversammlung vorzulegen.

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung			Beträge in EUR
Kunde: 2			Datum: 30.10.2024
Haushaltsjahr: 2023			
	verwaltungshaushalt (VwH)	vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen	1.371.159,30	468.795,72	1.839.955,02
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	45,00	0,00	45,00
bereinigte Solleinnahmen	1.371.114,30	468.795,72	1.839.910,02
Soll-Ausgaben	1.371.107,30	468.795,72	1.839.903,02
darin enthalten			
Zuführung zum Vermögenshaushalt	0,00	-	0,00
Überschuss gem. §79 Abs. 3 Satz 2 KommHV	-	0,00	0,00
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
./. Abgang alter Kassenausgabereste	7,00-	0,00	7,00-
bereinigte Sollausgaben	1.371.114,30	468.795,72	1.839.910,02
etwaiger Unterschied			
bereinigte Solleinnahmen			
./. bereinigte Sollausgaben (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

Ein Rechenschaftsbericht ist dem Protokoll beigelegt.

Beschluss:

Die durch die Verwaltung vorgelegte Jahresrechnung 2023 wird von der Verbandsversammlung zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

5 Feststellung der Jahresrechnung

Nachdem die Jahresrechnung 2023 durch die Verwaltung vorgestellt und durch die Verbandsversammlung gem. Art. 103 GO i.V.m. Art. 26 und 40 Abs. 1 Satz 1 KommZG einer

örtlichen Rechnungsprüfung unterzogen wurde, ist anschließend gem. Art. 102 Abs. 3 Satz 2 Gemeindeordnung (GO) i.V.m. Art. 26 und 40 Abs. 1 Satz 1 KommZG über die Feststellung der Jahresrechnung Beschluss zu fassen (vgl. Art. 102 Abs. 3 GO).

Beschluss:

Die vorgelegte und örtlich geprüfte Jahresrechnung für das Jahr 2023 wird festgestellt.

Einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0 Anwesend 0 Persönlich beteiligt 0

6 Entlastung gem. Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m. Art. 40 Abs. 1 KommZG

Nach erfolgter Feststellung der Jahresrechnung 2023 ist gemäß Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m. Art. 40 Abs. 1 Satz 1 KommZG über die Entlastung der Verwaltung zu beschließen. Verweigert die Verbandsversammlung die Entlastung oder spricht er sie mit Einschränkungen aus, hat sie gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 3 GO die dafür maßgebenden Gründe anzugeben.

Beschluss:

Zur festgestellten Jahresrechnung für das Jahr 2023 wird die Entlastung der Verwaltung festgestellt und erteilt.

Der Verbandsvorsitzende, Herr Armin Haushahn, nimmt wegen persönlicher Beteiligung gem. Art. 49 Abs. 1 GO i.V.m. Art 40 Abs. 1 Satz 1 KommZG an der Abstimmung über die Erteilung der Entlastung nicht teil.

Einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0 Anwesend 5 Persönlich beteiligt 1

7 Informationen und Anfragen

- Fehlanzeige -

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Verbandsvorsitzender Armin Haushahn um 19:35 Uhr die öffentliche Schulvermögen- und Kindergartenverbandsversammlung.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.


Armin Haushahn
Verbandsvorsitzender


Anke Richter
Schriftführung



Körperschaft des
öffentlichen Rechts

**Kreisverband
Amberg-Sulzbach**

Einrichtung:
Bayrische Rote Kreuz
Haus für Kinder HaWei
Schulstraße 21
91224 Pommelsbrunn
Tel: 09621 16229-4130

--

Hartmannshof, den 15.10.2024

Ihre Nachricht vom

Ihr Zeichen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ansprechpartner

Jessica Haas

Durchwahl: 4131

E-Mail: jessica.haas@brk.de

hiermit lassen wir Ihnen unsere Punkte für die Haushaltsplanung zukommen.

Nach Rücksprache mit Herrn Brand ist dies ohne die Beigabe von Angeboten von Gewerken ausreichend.

IK-Kennzeichen

- Außenwerkstatt für die Kinder – Überdachung angrenzend an das kleine Gartenhäuschen
- Boden im Eingangsbereich Altbau + Flur Obergeschoss
- Sonnenschutz Altbau und Neubau im Garten
- Ausbau Garderobe/Vorbau Kita
- Ausbau der Klimaanlage in weiteren Räumen (z.B. Schlafräum als nächste Priorität)
- Überdachung Bärenterrasse

Steuernummer

USt.-ID

Wir freuen uns über positive Rückmeldung und stehen für Fragen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Jessica Haas



Haushaltsplanung 2024 SKV/SV

2025

Bauvorhaben

HH-Stelle		Einzelkosten	Gesamtkosten
	3. Liegenschaften		
	<u>KiGa HaWei:</u>		60.200,00 €
1.4640.9450	Überdachung für eine Bastelwerkstatt	2.000,00 €	
0.4640.5000	Umstellung Leuchtmittel LED	1.200,00 €	
1.4640.9450	Sanierung / Neubau Brücke Hartmannshof	30.000,00 €	
1.4640.9450	Neugestaltung Windfang Eingangsbereich 2024		
1.4640.9450	Fußboden Flur OG erneuern		
1.4640.9450	Fußboden Flur EG erneuern	20.000,00 €	
1.4640.9450	Altbau Flur OG streichen / verputzen		
1.4640.9450	Altbau Flur EG streichen / verputzen	7.000,00 €	
1.4640.9450	Rasenmätraktor Anteil 50% SV-SKV		
0.4640.5400			
	<u>Träger HaWei</u>		54.540,00 €
0.4640.5000	Umsetzung UVV	2.000,00 €	
0.4640.5000	Wartung der Brandmeldeanlage	1.300,00 €	
0.4640.5000	Feuerlöscher Prüfung		
0.4640.5000	Wartung der Brandschutztüren	100,00 €	
0.4640.5000	Wartung der Lüftungseinheiten	540,00 €	
0.4640.5000	Wartung der Klimaanlage	900,00 €	
0.4640.5000	Elektroprüfung	500,00 €	
0.4640.5000	Verbrauchsmaterial (Durner)	4.200,00 €	
0.4640.5000	Mietmatten (City clean)	1.600,00 €	
0.4640.5000	Kosten Hausmeister/Bauhof	20.000,00 €	
0.4640.6721	Beprobung Trinkwasser	600,00 €	
0.4640.5000	Spielgeräteprüfung	700,00 €	
0.4640.5000	SIKO Alarm	600,00 €	
0.4640.5000	Blitzschutz 23, 26, 29	-	
0.4640.5000			
	<u>Kleinkindgruppe PEZ:</u>		25.000,00 €
	Mietkostenabrechnung	25.000,00 €	
	<u>Schule Hartmannshof:</u>		77.230,00 €
1.211.9560	Ha'hof Zuwegung vom Pausenhof zur unteren Wiese	55.000,00 €	
1.2100.????	Sonnensegel im Pausenhof Hartmannshof	12.000,00 €	
	Erneuerung Brandschutzkonzept	2.000,00 €	
	Wartung der Brandmeldeanlage	1.000,00 €	
	Feuerlöscher Prüfung	-	
	Wartung der Brandschutztüren	260,00 €	
	Wartung der Heizung/ Lüftung/ Sanitär	4.000,00 €	
	Elektroprüfung	400,00 €	
	Verbrauchsmaterial (Durner)	500,00 €	
	Mietmatten (City clean)	800,00 €	
	Beprobung Trinkwasser	600,00 €	
	Spielgeräteprüfung	200,00 €	
	SIKO Alarm	470,00 €	
	Blitzschutz 23, 26, 29	-	

Rechenschaftsbericht

zur

Jahresrechnung

2023

(§§ 77 Abs. 2 Nr. 5 i.V.m. 81 Abs. 4 KommHV)

I. Inhaltsverzeichnis:

Allgemeines	(S. 2)
1. Ergebnisse des Verwaltungshaushalts	(S. 2)
2. Ergebnisse des Vermögenshaushalts	(S. 3)
3. Schuldenentwicklung	(S. 5)
4. Rücklagen und Schlussbetrachtung	(S. 5)

II. Anlagen:

Übersicht über die Kassenlage 2023

Allgemeines

Mit Beschluss vom 19.04.2023 hat die Verbandsversammlung die Haushaltssatzung erlassen. Dabei wurde der **Gesamthaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit € 1.886.866 festgesetzt. Im Jahr 2023 war der Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung nicht erforderlich. Die tatsächlichen Solleinnahmen betragen € 1.839.910,02 €.

Insgesamt gesehen liegen die Ausgaben um € 79.340,57 niedriger als die Einnahmen. Dementsprechend hat das Rechnungsjahr 2023 mit einem Sollüberschuss in Höhe von € 79.340,57 abgeschlossen. Der Sollüberschuss wurde zur Deckung ins Folgejahr 2024 durchgebucht.

Im Folgenden werden die Ergebnisse näher erläutert:

1. Ergebnisse des Verwaltungshaushalts

Der Verwaltungshaushalt war in den Einnahmen und Ausgaben mit € 1.371.713 festgesetzt. Die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben betragen € 1.371.114,30, so dass minimal höhere Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 598,70 vorliegen.

Bei den **Einnahmen** ergeben sich u.a. die Unterschiede aufgrund folgender Ergebnisse:

		Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Differenz 2023
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	1.079.693,00 €	1.153.413,30 €	73.720,30 €
2	Sonstige Finanzeinnahmen/Erstattungen	292.020,00 €	217.701,00 €	- 74.319,00 €

Bei den **Ausgaben** ergeben sich u.a. die Unterschiede aufgrund folgender Ergebnisse:

		Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Differenz 2023
4	Personalausgaben	983.400,00 €	999.329,03 €	- 15.929,03 €
5/6	sächlicher Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	293.660,00 €	258.313,80 €	35.346,20 €
8	Sonstige Finanzausgaben	94.653,00 €	113.471,47 €	- 18.818,47 €

Als **Zuführung zum Vermögenshaushalt** waren im Haushaltsplan € 58.053,00 veranschlagt. Tatsächlich konnte im Verwaltungshaushalt ein Überschuss in Höhe von € 87.221,84 erwirtschaftet und dem Vermögenshaushalt zugeführt werden. In Bezug auf den Haushaltsplan liegt somit für den Verwaltungshaushalt insgesamt ein positives Ergebnis in Höhe von € 87.221,84 vor.

	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Differenz 2023
Zuführung zum Vermögenshaushalt	58.053,00 €	87.221,84 €	29.168,84 €

2. Ergebnisse des Vermögenshaushalts

Der Vermögenshaushalt war in den Einnahmen und Ausgaben mit € 515.153 festgesetzt. Das Rechnungsergebnis liegt nunmehr bei € 468.795,72

Bei den **Einnahmen** ergeben sich u.a. die Unterschiede aufgrund folgender Ergebnisse:

	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Differenz 2023
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	58.053,00 €	87.221,84 €	29.168,84 €
Entnahme aus Rücklage	230.000,00 €	154.473,88 €	- 75.526,12 €

Die wichtigste Feststellung für die Einnahmen des Vermögenshaushalts ist, dass eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt mit € 87.221,84 (Haushaltsansatz = € 58.053) erwirtschaftet werden konnte.

Bei der Rücklagenentnahme wurden € 230.000 angesetzt, jedoch ist nur eine Entnahme in Höhe von €154.473,88 erfolgt.

Bei den **Ausgaben** ergeben sich im Vermögenshaushalt u.a. die Unterschiede aufgrund folgender Ergebnisse:

	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Differenz 2023
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	292.000,00 €	217.700,00 €	74.300,00 €
Zuführung an Rücklage	58.053,00 €	79.340,57 €	- 21.287,57 €
Erwerb von beweglichen Sachen	26.100,00 €	10.545,44 €	15.554,56 €
Erweiterungs-, Um-, und Ausbauten	31.700,00 €	53.537,92 €	- 21.837,92 €
Straßen, Plätze, Brücken	- €	442,16 €	- 442,16 €
Tilgung	107.300,00 €	107.229,63 €	70,37 €

Für die Ausgaben des Vermögenshaushalts ist festzustellen, dass die geplanten Ausgaben für bewegliche Sachen nicht in vollem Umfang umgesetzt wurden. Es gab Abweichungen innerhalb der angeschafften Möbel, so war die Anschaffung der Personalschränke mit € 2.500 veranschlagt, die tatsächlichen Ausgaben beliefen sich jedoch auf € 5.803,80. Bei den geplanten Stauschränken waren € 20.000 angesetzt, jedoch wurden nur € 3.609,06 umgesetzt. Für € 1.132,58 wurden dahingegen Stühle angeschafft, die nicht geplant waren, und die Anschaffung der geplanten Laptops wurde aufgrund des bevorstehenden Trägerwechsels nicht durchgeführt.

Die Baumaßnahmen für Erweiterungs- Umbau- und Ausbauten konnten leider nicht komplett durchgeführt werden. Es wurden der Schallschutz in der Pinguingruppe und bei den Farbkleckschen und einer entsprechenden Umgestaltung dieser Räume mit einem Gesamtbetrag von € 8.596,52 verwirklicht. Jedoch waren die Ausgaben in diesem kompletten Bereich um € 21.837,92 höher als veranschlagt. Diese Mehrausgaben liegen hauptsächlich darin begründet, dass aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und Fristsetzung, die Planung des Interimkindergartens im PEZ im Jahr 2023 Vorrang hatte. Hinzugekommen sind somit Kosten für die Planung, die Nutzungsänderung und die Prüfung des Gewerbemietvertrages durch eine, Rechtsanwaltskanzlei. Die Ausgaben für diese ungeplante Maßnahme belaufen sich im Jahr 2023 auf € 24.255,83.

3. Schuldenentwicklung

Der jeweilige Schuldenstand betrug am

31.12.2022	1.737.360,91 €
Darlehensaufnahme in 2023 (+)	- €
Tilgungsrate (Summe) (-)	<u>107.229,63 €</u>
31.12.2023	<u>1.630.131,28 €</u>

Der Schuldendienst (Zinsen, Tilgung und Verwaltungskosten abzüglich Schuldendienstbeihilfen) betrug im Jahr 2023 € **133.090,00** und teilt sich wie folgt auf:

ordentliche Tilgung (+)	107.229,63 €
außerordentliche Tilgung (+)	- €
Zinsen (+)	25.860,37 €
Verwaltungskosten (+)	- €
Schuldendienstbeihilfen (-)	<u>- €</u>
Schuldendienst	<u>133.090,00 €</u>

4. Rücklagen und Schlussbetrachtung

Das Jahresrechnungsergebnis für 2023 schließt somit mit einem Soll-Überschuss in Höhe von € 79.340,57 ab. Wie bereits erwähnt, wurde dieser Sollüberschuss zur nachfolgenden Deckung ins Folgejahr 2024 durchgebucht.

Pommelsbrunn, im November 2024



Albert
Kämmerin

Haushaltsrecht - Jahresrechnung;
Übersicht über den Stand der Schulden zum 31.12.2023
in 1000 EUR

Art	Stand 01.01.2022	Stand 01.01.2023	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2023
1. Schulden aus Krediten von/vom					
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0
1.2 Land	0	0	0	0	0
1.3 Gemeinden und Gemeindenverbänden	0	0	0	0	0
1.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0
1.5 sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
1.6 Kreditmarkt	0	0			
a) Sparkasse	0	0	0	0	0
b) Bayerische Landesbank	1.843	1.737	0	107	1.630
c) sonstige Kreditinstitute	0	0	0	0	0
Summe 1	1.843	1.737	0	107	1.630
davon entfallen auf Maßnahmen, die überwiegend aus Entgelten Dritter finanziert werden	0	0	0	0	0
2. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
3. Äußere Kassenkredite	0	0	0	0	0
4. Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0
<u>nachrichtlich:</u>					
Schulden aus Beteiligungen	0	0			0
Endsumme mit Beteiligungen	1.843	1.737			1.630